



kein Abseits! e.V.



Liebe Mitglieder und Freunde von kein Abseits! e.V.,

das Jahr 2014 ist noch so jung und trotzdem gibt es schon viele tolle Neuigkeiten von uns zu berichten:

Unser Team hat gleich dreifach personelle Verstärkung bekommen! Wir stellen euch die neuen Team-Mitglieder vor.

Zudem waren Gloria und Sinem als *kein Abseits! e.V.*-Gründerinnen unterwegs und sind mit spannenden Geschichten aus Istanbul und den USA zurück gekommen.

In unserer Erzählrunde stellen wir euch dieses Mal einen ganz besonderen Text vor, denn er wurde von einem Mentee verfasst!

Außerdem sind wir fleißig am designen und ausprobieren, denn ab der nächsten Ausgabe wird sich unser Newsletter im neuen Gewand präsentieren – ihr könnt gespannt sein!

Den Newsletter könnt ihr wie immer unter newsletter@kein-abseits.de (ab)bestellen.

Viel Spaß beim Lesen wünschen nun

*Die Gründerinnen Gloria Amoruso und Sinem Turaç
sowie das gesamte kein Abseits!-Team*

Termine

Am **Samstag, 15. Februar**, findet ein interkulturelles Kompetenztraining für MentorInnen statt.

Am **Samstag, 8. März**, feiert kein Abseits! e.V. ein Faschingsfest mit SchülerInnen und MentorInnen.

Gefördert: Dreijährige Unterstützung der Aktion Mensch



Bereits seit Oktober 2013 wird das Stadtteilprojekt „Anstoß“ in Reinickendorf von der **Aktion Mensch** unterstützt. Das Projekt „Anstoß“ richtet sich v.a. an Jungen, deren Familien Unterstützungsbedarf haben. Den Teilnehmern sollen vor allem sinnvolle Freizeitangebote geboten werden (wie beispielsweise eine wöchentliche Aikido-Sport-AG und regelmäßige Ausflüge mit MentorInnen), gleichzeitig sollen ihnen wichtige Kompetenzen wie Teamfähigkeit und friedvolle Umgangsformen vermittelt werden. Wir freuen uns sehr über die Förderung, da dies über den finanziellen Rahmen hinaus auch eine großartige Anerkennung der in den letzten zwei Jahren geleisteten Arbeit darstellt!

Veröffentlicht: Broschüre für Paten-Tandems zum Thema Nachhaltige Entwicklung

**zwei
für heute
und morgen**
Als Tandem auf den Spuren
nachhaltiger Entwicklung



Nach dem erfolgreichen Projekt „Patenschaften für Nachhaltige Entwicklung“ des Netzwerkes Berliner Kinderpatenschaften im letzten Jahr, bei dem auch viele Tandems von *kein Abseits! e.V.* beteiligt waren, gibt es nun auch eine Broschüre zu den gesammelten Erfahrungen. In der **Broschüre „zwei für heute und morgen“** werden Zugänge und Ergebnisse zusammengefasst und



interessierten PatInnen/MentorInnen vielfältige Anregungen gegeben, wie man den Fokus Nachhaltigkeit in gemeinsamen Aktivitäten aufgreifen kann. Unser Dank geht dabei an das Bundesministerium für Bildung und Forschung für die Finanzierung und Jan Henrik Arnold für die wundervolle Gestaltung der Broschüre.

Die Broschüre kann auf der Homepage des Netzwerkes heruntergeladen werden: <http://www.kipa-berlin.de/patenschaften-f%C3%BCr-nachhaltige-entwicklung/>

Angefeuert: Teilnahme von *kein Abseits! e.V.* am 1. Patenschafts-Neujahrscup



Am 11. Januar traten gleich zwei *kein* Mannschaften von *kein Abseits! e.V.* beim allerersten **Patenschafts-Neujahrscup** an. Unsere KickerInnen spielten gegen „Biffy Berlin – Paten fördern Kinder“, „Schülerpaten Berlin“ und die „Neuköllner Talente“. Sportlicher Einsatz, viel Spaß und nicht zuletzt das fleißige Anfeuern der Mentoren verhalf den Mannschaften zu einem 3. und einem 2. Platz. Glückwunsch nochmals!

Dies war das erste Turnier dieser Art, bei dem Tandems aus unterschiedlichen Vereinen zusammen kamen, um zusammen fairplay zu kicken. Alle hatten großen Spaß und ein Turnier im nächsten Jahr ist bereits angedacht.

Wanted: BerufsvertreterInnen für die Berufsvorstellungen gesucht

Wir suchen wieder Berufsvorbilder für die **Berufsvorstellungen** im aktuellen Projektdurchgang. Vor allem männliche Experten sind gesucht, da wir dieses Jahr das erste Mal auch das Angebot für Jungs anbieten. Falls ihr Interesse daran habt, *kein Abseits! e.V.* zu unterstützen und Lust, euch von den TeilnehmerInnen interviewen zu lassen, schreibt einfach eine kurze Mail an florian.stenzel@kein-abseits.de. Die Stunde Zeit, die ihr uns damit schenkt, bedeutet uns und vor allem den TeilnehmerInnen viel. Die erste Vorstellung findet Mitte Februar statt.

Gewonnen: Mit 5546 Klicks sind die „100 Paten für Berlin“ die Hochschulperle des Jahres



Jeden Monat stellt der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft eine **Hochschulperle** vor, das sind innovative, gemeinnützige Hochschulprojekte, und zeichnet diese aus. Alle Hochschulperlen des Jahres standen im Januar zum Jahresvoting. „100 Paten für Berlin“ konnte hierbei die meisten Stimmen auf sich vereinigen. Das Projekt unterstützt hierbei mit einer eigenen Onlineplattform Berliner Patenschaftsprojekte. Auch *kein Abseits! e.V.* konnte dieses Jahr auf diese Weise ein paar neue Mentorinnen gewinnen.

Wir freuen uns über den Sieg und bedanken uns bei allen Unterstützern fürs fleißige Klicken und Teilen!



kein Abseits! e.V.



Verstärkung: Wir begrüßen drei neue feste Team-Mitglieder bei *kein Abseits! e.V.*



Der Diplompädagoge **Florian Stenzel** ist seit Oktober 2013 festes Teammitglied und wissenschaftlicher und pädagogischer Koordinator des Projekts „Anstoß“. Seit 2009 koordiniert er Mentoringprojekte mit Grundschulkindern.

Als neue Koordinationsassistentin von *kein Abseits! e.V.* heißen wir **Clara Fohrbeck** (Foto rechts) willkommen. Neben European Studies im Bachelor hat sie einen Master im Arts&Culture Management sowie in soziokulturellen Studien absolviert und interessiert sich vor allem für Kunst- und

Kulturvermittlung.

kein Abseits! e.V. ist außerdem in der Planung eines Mentoringprogramms für Flüchtlinge. **Jasmin Azar** (Bildmitte), die Politik- und Islamwissenschaft studiert hat, wird hierfür im nächsten halben Jahr ein Konzept entwickeln und die Umsetzung des Projektes angehen. Unter anderem als Patin eines afghanischen Flüchtlings konnte sie bereits intensive Erfahrungen in der Flüchtlingsarbeit sammeln. Wir freuen uns auf die Arbeit im vergrößerten Team mit viel neuem Input!

Verreist 1: Sinem in den USA – „Girls Empowerment through Sports“



Vom 9. bis 15. November 2013 hatte Sinem im Rahmen eines **Leadership-Programms** die Möglichkeit, in den USA Projekte kennen zu lernen, die sich für benachteiligte Kinder und Jugendliche einsetzen und diese mit Sport- und Freizeitaktivitäten unterstützen. „Die Reise hat mir gezeigt, dass der Zugang zu Sportvereinen in den USA sehr schwierig ist und oft nur Kinder mit einem gepolsterten Portemonnaie die Chance dazu bekommen“, beschreibt Sinem ihre Erfahrungen. „Umso beeindruckender fand ich es

zu sehen, wie viele Menschen sich auch in den USA für ihre Mitmenschen einsetzen und die gleichen Ziele wie *kein Abseits! e.V.* verfolgen.“ Das gibt uns allen auf jeden Fall neue Kraft und Energie!

Verreist 2: Gloria in Istanbul – ChangemakerXChange



Im Dezember nahm Gloria in Istanbul am internationalen „**ChangemakerXChange**“ junger SozialunternehmerInnen aus Europa und Nordafrika teil. Das Treffen bot eine Woche lang die Möglichkeit des gegenseitigen Austauschs und der Weiterentwicklung eigener Ideen und Kompetenzen.

Gloria ist Teil einer internationalen Projektgruppe, die zukünftig zum Thema „Service Learning“ arbeiten wird. Dies



ist ein Unterrichtsansatz, bei dem sinnvolle Arbeitseinsätze zur Erfüllung konkreter Bedürfnisse der Gemeinde („Service“) mit universitärer Lehre („Learning“) systematisch verbunden werden. Auf diese Weise wird der Nährboden für soziales Engagement verbessert.

Gloria war begeistert von den vielen inspirierenden Gesprächen und Erfahrungen, die sie in Istanbul gesammelt hat: „Der ChangemakerXChange in Istanbul war unglaublich toll! Es war unheimlich bereichernd auf so viele inspirierende Persönlichkeiten aus insgesamt 17 verschiedenen Ländern zu treffen, die alle einen Unterschied in ihrer Gesellschaft bewirken. Ich freue mich auf zukünftige gemeinsame internationale Projekte.“ Ein paar Impressionen vom Treffen zeigt folgendes Video: <http://www.youtube.com/watch?v=GHCpNqYt95I>.

Erzählrunde: Solii berichtet von seinen Erfahrungen als Mentee

Heute möchten wir mit euch diesen besonderen Bericht teilen, den der 10-jährige Solii verfasst hat. Solii ist aktuell Teilnehmer des Projekts „Anstoß“.



Ich heiße Solii und mein Mentor heißt Bastian. Bastian und ich besuchten vor ein paar Wochen das Deutsche Technik Museum am Gleisdreieck. Im Technikmuseum gibt es viel zu sehen und wir überlegten, welche Ausstellungen uns am meisten gefallen könnten. Wir entschieden uns für drei Ausstellungen und mit der großen Schiffsausstellung anzufangen. Dort gibt es Schiffe aus allen Zeiten und noch viel mehr zu entdecken. Neben vielen Modellen von Handels- und Kriegsschiffen stießen wir auch auf den Nachbau eines

Sklavenschiffes. In einer Art großem Käfig saßen im Dunkeln viele schwarze Menschen, auf engem Raum wie in einem Käfig eingesperrt. Bastian erklärte, dass es früher Sklavenschiffe gab und Menschen aus Afrika auf diesen Schiffen eingesperrt über den Atlantik nach Amerika gebracht wurden, um dort verkauft zu werden und dort arbeiten mussten – ob diese wollten oder nicht. Wir erfuhren aus den Texttafeln, dass die Menschen auf der sehr langen Reise über den Ozean wenig zu essen bekamen, viele krank wurden und viele der Menschen sogar starben. Das war ziemlich gruselig.

Nachdem wir die Schiffsausstellung beendet hatten, schauten wir uns noch die Eisenbahnen im Loksuppen und auch die ersten Flugzeuge an. Wir wussten gar nicht, dass eines der ersten Flugzeuge ganz in der Nähe von Berlin gestartet war! Zum Schluss entdeckten wir noch eines der ersten Fahrräder, das komisch aussah und eigentlich ein Laufrad war.

Als wir fertig waren, wurde es draußen schon dunkel, so lange waren wir im Museum. Wir haben viel gelernt. Am Schluss konnten wir uns aber nicht mehr konzentrieren, weil so viel Neues zu erfahren war. Wir können den Besuch allen großen und kleinen Technikbegeisterten empfehlen.